

Stattammann und Rat von Feldkirch bitten die Beamten von Vaduz um Freilassung ihres Bürgers Franz Maria Baumhauer von Rösberg aus dem Gefängnis. Ausf. Feldkirch, 1722 September 1, AT-HAL, H 2608, unfol.

[1] Hochedlgebohrnn, wohledlgestreg und hochgelehrte, hoch- und vilgeehrte herren nachbarn. Wir haben dißer tagen vernohmen, das unßer mitbürger herr Franz Maria Pombhauer von Rönßberg¹ sich wegen ausgegossen haben, sollen dem nachdenckhlichen reden so verfelt haben solle, das den fehler zue expyren derselbe in verhofft und eißnen bundt geschlagen worden sein solle, und dießes darumben mit nit wenigem verwunderen, weillen uns das herr Pambhauers conduite so bekhandt, das wir uns von ihme einmahlen einfallen lassen, das derselbe sich so weith verliehren, oder in reden yber sich solte die ein solche straff nach sich ziechen möchte. Indem nach, weillen der truckh oder unmueth den menschen öffters yberwindet, hat auch bey ihme, herrn Pambhauer, ein solches geschehen khönnen, wollen im doch verhoffen, das yber sichen noch so beschaffen sein werde, das gnädigste herrschafft an bißheriger ausgestandener straff ein gnädigstes contento haben, und statt der scherpffe die angebohrne clemenz vor ziechen. Volglichen auf freyen fueß zue stellen gnädigst resolvieren werden. Darzue unsere hoch- und vilgeehrte herren nachbarn durch ihre schriftliche [2] vorstellung, das beste beytragen khönnen. Zuedem ende dieselbe dienst nachbarlich ersuechende, bey seiner hochfürstlichen durchlaucht die stelle eines favorablen und gueten inter pretis zue versechen, und an dem herrn Pambhauer wahr zue machen, si bonus interpres mala verbanunquam nocebunt. Dardurch Pambhauer dißer unser firschrüfft effect genossen zue haben, sich und seine frauliebste sambt khinderlin mit seiner erledigung erfreyen wirdt. So wir in all anderm voffallenheiten zue erwidern nit ermanglen, sonder zeigen wurden, das wir under allseithigen gottesschuz erlassung seen und bleiben.

Euer hoch- und vilgeehrtem herren nachbarn.

Veldkhirch², den 1. Septembris 1722.

Dienstberaithwilligste
stattammann und rhat alda

[3] [Dorsalvermerk]

Von der statt Veltkirch, intercesionsschreiben vor herrn oberjäger Baumhauer so in arrest gelegt etc. De dato 1. Septembris 1722.

[Adresse]

Denen hochedl gebohrnen, wohl edl gestreg und hochgelehrten herrn n. n. hochfürstlich liechtenstainischen rhät und landtvogten, auch ybrigen beambten der gefürstetem graffschafften Vaduz und Schellenberg, unßerem hoch- und vilgeehrten herren nachbarn.

Vaduz^a

^a Über der Adresse ist das Siegel der Stadt Feldkirch aufgedrückt.

¹ Rösberg, Burg und Ansitz im Walgau, Vorarlberg (A).

² Feldkirch, Vorarlberg (A).